

KI-Filmreihe

Sa / 9.11. / 16:15

Mo / 11.11. / 19:00

2001 - Odyssee im Weltraum

GB, US 1968 / R: Stanley Kubrick / 149 Min / FSK: ab 12 J. / D: Keir Dullea, Gary Lockwood u.a. / dF

Im Jahr 2001 entdecken Wissenschaftler auf dem Mond einen offenbar von intelligenten Lebewesen geschaffenen, schwarzen Monolithen, der Signale aussendet. Daraufhin wird eine bemannte Expedition zum Jupiter entsandt, deren Kommando der Supercomputer HAL 9000 führt ... Der berühmte Klassiker 2001: ODYSSEE IM WELTRAUM spannt einen erzählerischen Bogen über vier Millionen Jahre. Er ist bis heute ein bildgewaltiges, opulentes und visionäres Meisterwerk geblieben - ein Trip von unserem Ursprung durch das Universum bis zu unserem unweigerlichen Ende - und gleichzeitigen Neuanfang.

Sa / 9.11. / 19:30 / **mit Gästen**

So / 10.11. / 17:00

Eternal You - Vom Ende der Endlichkeit

DE, US 2024 / R: Hans Block u.a. / 87 Min / FSK: ab 12 J. / Dokumentarfilm / OmdtU

Menschen aus aller Welt nutzen Services, die Tote mithilfe von KI "zum Leben erwecken". ETERNAL YOU begleitet die Pioniere einer Technologie, die den Tod obsolet machen will. So z.B. Joshua, der mit dem digitalen Klon seiner verstorbenen ersten Liebe chattet und sie dadurch an seinem Alltag teilhaben lässt. Jang Ji-Sung dagegen trifft den VR-Klon ihrer verstorbenen 7-jährigen Tochter. Zahlreiche Wettbewerber hoffen auf einen lukrativen Markt, da religiöse und kollektive Trauerformen an Relevanz verlieren. Ist dies gar der Anfang vom Ende der Endlichkeit? **Am Samstag, 9.11.: Diskussion mit Bestatter Markus Kaufmann und Pfarrvikar Andreas Kolb im Anschluss an den Film. In Kooperation mit InnovationsraumGAP.**

So / 10.11. / 19:00 / **mit Gästen**

Mo / 11.11. / 17:00

Hi, AI - Liebesgeschichten aus der Zukunft

DE 2019 / R: Isa Willinger u.a. / 87 Min / FSK: ab 12 J. / Dokumentarfilm / OmdtU

Humanoide Roboter sind die neuen "Lebewesen" auf unserem Planeten - und sie führen Beziehungen mit Menschen. "Bei einer KI musst du deine Sätze knapp und pointiert halten", gibt der Entwickler Matt seinem Kunden Chuck mit auf den Weg, als dieser seine neue Sex-Roboter-Partnerin Harmony in der Fabrik abholt. Am anderen Ende der Welt bekommt Oma Sakurai in Tokio von ihrem Sohn den Roboter Pepper zur Unterhaltung geschenkt... Wie werden wir zukünftig mit künstlicher Intelligenz zusammenleben? Und wer werden die Hauptfiguren in dieser schönen neuen Welt sein? **Am Sonntag, 10.11.: mit Publikumsdiskussion im Anschluss an den Film - in Kooperation mit Caritas.**

So / 10.11. / 14:15

Di / 12.11. / 16:30

Robot Dreams

ES, FR 2023 / R: Pablo Berger / 101 Min / FSK: ab 0 J. / Animationsfilm / ohne Dialoge

HUND lebt in Manhattan und hat es satt, alleine zu sein. Deshalb kauft er sich einen Roboter und damit auch einen echten Freund. Die beiden werden unzertrennlich und erleben einen wunderbaren Sommer voller Spaß und Freude. Doch eines Tages muss er ROBO am Strand zurücklassen. Werden sie sich jemals wiedersehen? ROBOT DREAMS war nominiert für den Oscar als "Bester Animationsfilm" und erzählt auf bezaubernde Weise von der abenteuerlichen wie ergreifenden Freundschaft zwischen einem Hund und einem Roboter im New York City der 1980er Jahre. Einer der schönsten Filme dieses Jahres – mit viel Witz und Herz! Prädikat: Besonders Wertvoll.

Fr / 8.11. / 19:30 / **Eröffnung mit Gästen**

Di / 12.11. / 19:00

Robot & Frank

US 2012 / R: Jake Schreier / 89 Min / FSK: ab 0 J. / D: Frank Langella, Susan Sarandon u.a. / dF

In einer nicht allzu fernen Zukunft haben echte Büchereien, Autos ohne Elektroantrieb und menschliches Pflegepersonal nur noch nostalgischen Wert. Das gleiche gilt auch für Franks "gute alte Zeiten", in denen er einer der berühmtesten Juwelendiebe Amerikas war. Heute dagegen ist er ein alter, vergesslicher Eigenbrötler - und als ihm sein Sohn Hunter einen Pflege-Roboter aufzwingt, ist Frank zunächst alles andere als begeistert. Bis er auf die Idee kommt, seinen elektronischen Helfer als neuen Komplizen zu gewinnen... "ROBOT & FRANK ist ein wunderbarer Film über die ungewöhnliche Freundschaft zwischen Mensch und Roboter". (Filmstarts). **Am Freitag, 8.11.: Eröffnungsveranstaltung mit Begrüßung. Im Anschluss an den Film: Diskussionsrunde mit der Technischen Universität München.**

Sonderfilmreihe KI - mit freundlicher Unterstützung: Forschungszentrum Geriatrie der Technischen Universität München
